

Angeln heute ...

Der Angelhaken hat sich seit Urzeiten kaum verändert - die Ausübung der Fischerei hat sich allerdings ganz erheblich gewandelt.

Sie lässt dem Fisch eine „echte Chance“ - eine Chance nicht nur zum Überleben, sondern auch dazu, sich in seinem natürlichen Umfeld vermehren und fortpflanzen zu können.

Die Erhaltung der biologischen Vielfalt und des Gleichgewichts in den Gewässern ist deshalb auch eine Hauptaufgabe, die sich den Anglern heute stellt. Sollen das Angeln und die Fischerei langfristig erhalten bleiben, müssen diese Voraussetzungen nachhaltig gesichert werden.

Und das ist nicht ganz einfach - die Fischerei als rechtmäßiger Nutzer von Natur und wild lebenden Tieren sieht sich in dem neuen gesellschaftlichen Umfeld kritischen Fragen und Vorwürfen ausgesetzt.

Nur wenn es uns gelingt, einerseits die Lebensgrundlage der Fische und der zahlreichen anderen Wasserbewohner zu verbessern, zugleich aber auch das Recht auf eine sachgerechte Naturnutzung zu sichern, wird die Fischerei auch in den kommenden Jahren als Beruf und Freizeitbeschäftigung ihren Stellenwert behalten.

Hier hat gerade die Fischerei die moralische Verpflichtung, ihrer historischen Aufgabe als Wächter der Gewässer und ihrer Tiere und Pflanzen - der Hege - gerecht zu werden.

Wir machen mit – und Sie? VDSF Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.

Der VDSF Rheinland-Pfalz ist durch seine sieben Bezirksverbände flächendeckend in Rheinland-Pfalz vertreten. Insgesamt sind in unseren 430 Mitgliedsvereinen über 30.000 Anglerinnen und Angler organisiert. Neben den regional tätigen Bezirksverbänden verfügt der VDSF über ein zentrales Informationszentrum in Ockenheim, in dem ihnen sachkundiges Fachpersonal gerne ihre Fragen beantwortet wird.

Die Regionalstellen des VDSF in Rheinland-Pfalz:

Postanschrift	Telefon / Fax / e-mail
VDSF Landesverband Informationszentrum Rheinstr. 60 55437 Ockenheim	Tel.: 06725-95996 Fax: 06725-95997 info@vdsf-rlp.de www.vdsf-rlp.de
VDSF Bezirksverband Pfalz Am Breitenweg 6 76887 Bad Bergzabern	Tel.: 06343-8092 Fax: 06343-938343
VDSF Bezirksverband Nahe-Glan-Hunsrück Herlesweiden 6 55543 Bad-Kreuznach	Tel.: 0671-76778 Fax: 0671-76778
VDSF Bezirksverband Rheinhesen Friedlandstr. 7 55411 Bingen	Tel.: 06721-995267 Fax: 06721-995267
VDSF Bezirksverband Rheinland-Rheinhesen Brieder Weg 13 56812 Cochem	Tel.: 02671-1497 Fax: 02671-91114
VDSF Bezirksverband Koblenz Im Lag 14 56112 Lahnstein	Tel.: 02621-62587 Fax: 02621-926001
VDSF Bezirksverband Trier Feldstr. 12 54441 Ayl	Tel.: 06581-4970 Fax: 06581-1386
VDSF Bezirksverband Westerwald-Sieg Bergstr. 14 57647 Enspel	Tel.: 02661-40318 Fax: 02661-206736

... hier bekommen sie Informationen!

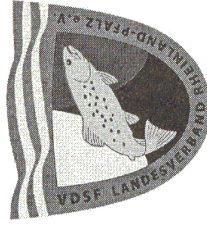
Informationsschrift des
Verband Deutscher Sportfischer
Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.

Kleiner Knigge für deutsche Angelgewässer

Ein Leitfaden zum Schutz der
Gewässer und der Fische.

Руководство по защите
водоёмов и рыб

Zasady ochrony rzek i ryb



Verband Deutscher Sportfischer
Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.

Verband zum Schutz der Gewässer und der Natur
Anerkannter Verband nach § 60 Bundesnaturschutzgesetz

Kleiner Knigge für deutsche Angelgewässer

Wir Angler wollen uns vorbildlich verhalten, damit die Öffentlichkeit ein positives Bild von unserem Hobby gewinnt. Denn wir begreifen uns als Naturnutzer und Naturschützer.

Deshalb gelten an deutschen Gewässern u. a. folgende 10 Auflagen bei der Fischwild, die jeder verantwortungsbewusste Petrijünger (Angler) akzeptieren sollte:

1. Alle Vorschriften auf dem Angelschein sind strikt zu beachten
2. Für bestimmte Fischarten gelten Entnahmegebote, Mindestmaße und Schonzeiten, die auf dem Angelschein ausgewiesen oder bei der Kartenausgabestelle zu erfragen sind
3. Achtung vor der Kreatur: Mäßige Fische, die keiner Schonzeit unterliegen, sind unmittelbar nach der Anlandung erst zu betäuben und dann durch Herzstich zu töten
4. Werden die Fische vor der Verwertung gehältert, so hat dies sachgemäß zu erfolgen
5. Fische nur für den Eigenverzehr fangen, nicht für den gewerblichen Verkauf
6. Übermäßiger Alkoholenuss ist unerwünscht
7. Am Angelplatz hat Ruhe zu herrschen, Lärmbelästigung Dritter ist strafbar
8. Wildes Campieren und offene Feuerstellen sind zu unterlassen
9. Die ausgeschilderten und legalen Anfahrtswege sind einzuhalten, Parkverbote zu beachten
10. Nach dem Fischen ist der Angelplatz sauber und nicht als Müllkippe zu hinterlassen

Sollten Sie eine Vorschrift nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Angelverein oder die Kartenausgabestelle. Dort wird Ihnen gerne geholfen. Die genannten Auflagen sollten nicht nur im Interesse des guten Rufes der Angerei, sondern auch im Eigeninteresse eingehalten werden, denn wer dagegen verstößt, muss mit einem Entzug der Angellizenz rechnen. Besten Dank für die Einhaltung der Auflagen, die im Sinne der Angerei erfassen wurden.

"Petri Heil"

Regeln des Verhaltens für deutsche Anglergewässer

Wir, Angler, sollten uns vorbildlich verhalten, um der Öffentlichkeit ein positives Bild von unserem Hobby zu vermitteln. Denn wir verstehen uns als Naturnutzer und Naturschützer. Deshalb gelten an deutschen Gewässern u. a. folgende 10 Auflagen bei der Fischwild, die jeder verantwortungsbewusste Petrijünger (Angler) akzeptieren sollte:

1. Alle Vorschriften auf dem Angelschein sind strikt zu befolgen
2. Für bestimmte Fischarten gelten Entnahmegebote, Mindestmaße und Schonzeiten, die auf dem Angelschein ausgewiesen oder bei der Kartenausgabestelle zu erfragen sind
3. Achtung vor der Kreatur: Mäßige Fische, die keiner Schonzeit unterliegen, sind unmittelbar nach der Anlandung erst zu betäuben und dann durch Herzstich zu töten
4. Werden die Fische vor der Verwertung gehältert, so hat dies sachgemäß zu erfolgen
5. Fische nur für den Eigenverzehr fangen, nicht für den gewerblichen Verkauf
6. Übermäßiger Alkoholenuss ist unerwünscht
7. Am Angelplatz hat Ruhe zu herrschen, Lärmbelästigung Dritter ist strafbar
8. Wildes Campieren und offene Feuerstellen sind zu unterlassen
9. Die ausgeschilderten und legalen Anfahrtswege sind einzuhalten, Parkverbote zu beachten
10. Nach dem Fischen ist der Angelplatz sauber und nicht als Müllkippe zu hinterlassen

Sollten Sie eine Vorschrift nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Angelverein oder die Kartenausgabestelle. Dort wird Ihnen gerne geholfen. Die genannten Auflagen sollten nicht nur im Interesse des guten Rufes der Angerei, sondern auch im Eigeninteresse eingehalten werden, denn wer dagegen verstößt, muss mit einem Entzug der Angellizenz rechnen. Besten Dank für die Einhaltung der Auflagen, die im Sinne der Angerei erfassen wurden.

"Petri Heil"

Regeln des Verhaltens für deutsche Anglergewässer

Wir, Angler, sollten uns vorbildlich verhalten, um der Öffentlichkeit ein positives Bild von unserem Hobby zu vermitteln. Denn wir verstehen uns als Naturnutzer und Naturschützer. Deshalb gelten an deutschen Gewässern u. a. folgende 10 Auflagen bei der Fischwild, die jeder verantwortungsbewusste Petrijünger (Angler) akzeptieren sollte:

1. Alle Vorschriften auf dem Angelschein sind strikt zu befolgen
2. Für bestimmte Fischarten gelten Entnahmegebote, Mindestmaße und Schonzeiten, die auf dem Angelschein ausgewiesen oder bei der Kartenausgabestelle zu erfragen sind
3. Achtung vor der Kreatur: Mäßige Fische, die keiner Schonzeit unterliegen, sind unmittelbar nach der Anlandung erst zu betäuben und dann durch Herzstich zu töten
4. Werden die Fische vor der Verwertung gehältert, so hat dies sachgemäß zu erfolgen
5. Fische nur für den Eigenverzehr fangen, nicht für den gewerblichen Verkauf
6. Übermäßiger Alkoholenuss ist unerwünscht
7. Am Angelplatz hat Ruhe zu herrschen, Lärmbelästigung Dritter ist strafbar
8. Wildes Campieren und offene Feuerstellen sind zu unterlassen
9. Die ausgeschilderten und legalen Anfahrtswege sind einzuhalten, Parkverbote zu beachten
10. Nach dem Fischen ist der Angelplatz sauber und nicht als Müllkippe zu hinterlassen

Sollten Sie eine Vorschrift nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Angelverein oder die Kartenausgabestelle. Dort wird Ihnen gerne geholfen. Die genannten Auflagen sollten nicht nur im Interesse des guten Rufes der Angerei, sondern auch im Eigeninteresse eingehalten werden, denn wer dagegen verstößt, muss mit einem Entzug der Angellizenz rechnen. Besten Dank für die Einhaltung der Auflagen, die im Sinne der Angerei erfassen wurden.

"Petri Heil"

"Wodomo Cześć !"

Regeln des Verhaltens für deutsche Anglergewässer

Wir, Angler, sollten uns vorbildlich verhalten, um der Öffentlichkeit ein positives Bild von unserem Hobby zu vermitteln. Denn wir verstehen uns als Naturnutzer und Naturschützer. Deshalb gelten an deutschen Gewässern u. a. folgende 10 Auflagen bei der Fischwild, die jeder verantwortungsbewusste Petrijünger (Angler) akzeptieren sollte:

1. Alle Vorschriften auf dem Angelschein sind strikt zu befolgen
2. Für bestimmte Fischarten gelten Entnahmegebote, Mindestmaße und Schonzeiten, die auf dem Angelschein ausgewiesen oder bei der Kartenausgabestelle zu erfragen sind
3. Achtung vor der Kreatur: Mäßige Fische, die keiner Schonzeit unterliegen, sind unmittelbar nach der Anlandung erst zu betäuben und dann durch Herzstich zu töten
4. Werden die Fische vor der Verwertung gehältert, so hat dies sachgemäß zu erfolgen
5. Fische nur für den Eigenverzehr fangen, nicht für den gewerblichen Verkauf
6. Übermäßiger Alkoholenuss ist unerwünscht
7. Am Angelplatz hat Ruhe zu herrschen, Lärmbelästigung Dritter ist strafbar
8. Wildes Campieren und offene Feuerstellen sind zu unterlassen
9. Die ausgeschilderten und legalen Anfahrtswege sind einzuhalten, Parkverbote zu beachten
10. Nach dem Fischen ist der Angelplatz sauber und nicht als Müllkippe zu hinterlassen

Sollten Sie eine Vorschrift nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Angelverein oder die Kartenausgabestelle. Dort wird Ihnen gerne geholfen. Die genannten Auflagen sollten nicht nur im Interesse des guten Rufes der Angerei, sondern auch im Eigeninteresse eingehalten werden, denn wer dagegen verstößt, muss mit einem Entzug der Angellizenz rechnen. Besten Dank für die Einhaltung der Auflagen, die im Sinne der Angerei erfassen wurden.

"Petri Heil"

"Wodomo Cześć !"